

INTERNATIONALE SPORTGROSSVERANSTALTUNGEN

- Internationale Sportgroßveranstaltungen stärken das Fundament des Sports in Deutschland
- Investitionen in Infrastruktur und Gewinnung von Nachwuchs sind eine direkte Folge internationaler Sportgroßveranstaltungen in Deutschland
- Die IPD unterstützt die Bewerbung für internationale Sportgroßveranstaltungen und setzt sich für adäquate rechtliche Rahmenbedingungen ein

I. HINTERGRUND UND AKTUELLE SITUATION

Von der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 über die Handball-Weltmeisterschaften 2007 und 2019 bis zur Eishockey-Weltmeisterschaft 2017 lässt sich eine positive Bilanz für den Sport und die Bürger in Deutschland ziehen.

Exemplarisch steht die Fußball-Weltmeisterschaft 2006 – Deutschland verdankt allein diesem Sportereignis

1,27 MRD. €
Steuereinnahmen,

34.000
Arbeitsplätze,

1,5 MRD. €
an Ausgaben, die von
Touristen getätigt wurden,

sowie einen enormen
IMAGEGEWINN.

Sportgroßveranstaltungen stärken den deutschen Profisport nicht nur im Hinblick auf ökonomische Parameter, sondern auch durch ein wachsendes Interesse am Sport an sich in der Bevölkerung. Die Aufmerksamkeit für eine Sportart hat zur Folge, dass die Gesellschaft sich stärker für den Sport interessiert – nicht nur als Zuschauer, sondern auch aktiv als Sportler. So können beispielsweise junge Menschen wieder verstärkt für den Sport gewonnen werden, was einerseits der Nachwuchsgewinnung des Profisports dient, aber auch allgemein förderlich für die Gesundheit der Bevölkerung ist.

Die Handball Weltmeisterschaft 2007, bei der Deutschland Austragungsort war und sich den Titel sichern konnte, führte zu einem "Boom" des Handballs. Der Deutsche Handballbund wuchs in den zwei Folgejahren um über 28 000 Mitglieder.

International stehen die Mitglieder der IPD in einem sportlichen und wirtschaftlichen Wettbewerb. Großveranstaltungen im Profisport sind nur möglich, wenn die Voraussetzungen dafür in Deutschland gegeben sind.

II. DIE IPD UNTERSTÜTZT DAS SETZEN VON RAHMENBEDINGUNGEN, WELCHE DIE DURCHFÜHRUNG INTERNATIONALER SPORTWETTBEWERBE IN DEUTSCHLAND WEITERHIN ERMÖGLICHEN



Sportliche Großveranstaltungen wie Europa- oder Weltmeisterschaften und die großen europäischen Clubwettbewerbe müssen auch in Zukunft an Deutschland vergeben werden können. Aus diesem Grund müssen auch in Deutschland die international anerkannten Vergabekriterien erfüllt werden.

(Stand Dezember 2019)